

1. Etappe: Reckingen – Ernen

Routencharakter

Schwierigkeit T3

Schöne und gute Wege. Von der Chummefurgge bis Tristul verliert sich der Weg teils in den ausgedehnten Schafweiden. Hier ist auch Vorsicht geboten, wegen den Hütehunden, welche die dort weidenden Schafherden beschützen.

Zeit

6 ¾ Std bis Chäserstatt oberhalb Mühlebach, 8 Std bis Mühlebach, 8 ½ Std bis Ernen

Reckingen – Chäserstatt, 6 ¾ Std

Reckingen – Chäller 2 Std

Chäller – Chummefurgge 2 ½ Std

Chummefurgge – Schäre (Erner Galen) 1 ½ Std

Schäre (Erner Galen) – Chäserstatt ¾ Std

Reckingen – Mühlebach, 8 Std

Reckingen – Chäserstatt 6 ¾ Std, Details siehe oben und zusätzlich:

Chäserstatt – Moos ½ Std

Moos – Mühlebach ¾ Std

Reckingen – Ernen, 8 ½ Std

Reckingen – Mühlebach, 8 Std, Details siehe oben und zusätzlich:

Mühlebach – Ernen ½ Std

Ausgangspunkt

Reckingen, 1326 m

Bahnverbindung ab Brig oder Göschenen/Andermatt.

Endpunkt

Mühlebach, 1248 m oder Ernen, 1196 m.

Mit einer Übernachtung auf Chäserstatt kann die Wanderung um 1 ¼ Std verkürzt werden.

Bahnverbindung in Mühlebach (via Hängebrücke nach Fürgangen) und Busverbindung in

Mühlebach und Ernen nach Fiesch

Karten 1: 25'000

1250 Ulrichen, 1269 Aletschgletscher, 1270 Binntal

Verpflegung und Unterkunft unterwegs

Erst gegen Schluss der Etappe im Berghaus Chäserstatt, Mühlebach,

<http://www.chaeserstatt.ch/>; [Einkaufen in Reckingen, Ernen](#)

Unterkünfte

Obergoms: <https://www.obergoms.ch/schlafen-essen/>

Ernen: <http://www.ernen.ch/gemeinde/dorfleben/gastgewerbe--hotels>

Binn: <http://www.landschaftspark-binntal.ch/de/gastgeber/unterkuenfte.php>

Sehenswürdigkeiten

Dorf Reckingen (Barockkirche), Dorf Mühlebach, Dorf Ernen, Jost-Sigristen Museum in Ernen, Rathaus des Zenden Goms, Kirchenmuseum in Ernen, Dorfführungen in Ernen jeweils am Dienstag um 16 h auf Anmeldung

Route

Vom Bahnhof Reckingen (1316 m) die Rhone auf der alten Holzbrücke überqueren und der linken Fahrstrasse nach Uberrotte folgen. Bei den letzten Häusern mündet die Strasse in den Wanderweg, der hinauf zur Staaalen-Kapelle (1442 m) führt und weiter ins Blinnental; dabei stets den Wegweisern Tristul-Rappetal Mühlebach Ernen folgen. Bald nach der Kapelle wechselt der Wanderweg wieder auf einen Fahrweg. Dieser Fahrweg führt in leichter Steigung, auf der orographisch rechten Seite des Blinne-Bachs zunächst nach Salzgäbi (1525 m) und Bachtel (1636 m) und bis zu den Alpgebäuden beim Stafel Lärch (1781 m). Kurz nach Lärch die Blinne auf einer Holzbrücke überqueren und bei der Abzweigung bei Chäller (1845 m) dem linken Wanderweg Richtung Tristul-Rappetal Mühlebach Ernen folgen. Vorerst steigt der Weg nur leicht, erst ab Alt-Stafel (1972 m) beginnt der steile Aufstieg zur Chummefurgge (2656 m). Während dieses Aufstiegs ist in östlicher Richtung zum ersten Mal das Blinnenhorn mit Gipfelkreuz sichtbar.

Ab der Chummefurgge verliert sich der Wanderweg etwas in den ausgedehnten Schafweiden. Vom Pass leicht (ca. 80 m) absteigen und dann wieder hoch zur Abzweigung bei Tristul (2604 m). Ab hier den Wegweisern Ärnergale-Chäserstatt-Mühlebach folgen. Der Weg über den Bergrücken des Ärnergale bietet herrliche Ausblicke auf die Walliser und Berner Alpen und hinunter ins einsame Rappental.

Vorbei Niwi Hitta (2329 m), Erner Gale (2282 m) beginnt bei Schäre (2240 m) der eigentliche Abstieg nach Chäserstatt (1772 m). Ab hier der Abzweigung nach Moos (1647 m) folgen und schliesslich hinunter nach Mühlebach (1248 m). Wer in Ernen übernachten will, vorerst dem Wegweiser Trusera folgen, nach dem Milibach folgt die Abzweigung, um auf dem Panoramaweg nach Ernen (1196 m) zu gelangen.

1. Etappe - Variante

Zwei Halbtagesetappen

Die Wanderung kann als Talwanderung in zwei Halbtagesetappen bewältigt werden:

1. Etappe: **Oberwald** – Reckingen 4 ½ Stunden
2. Etappe: **Reckingen – Mühlebach oder Ernen**, 3 ½ oder 4 Std

1. Halbtages-Etappe. Oberwald – Reckingen

Routencharakter und Schwierigkeit

Schwierigkeit T2

Schöne und gute Wege, teils auf Flurwegen und asphaltierter Strasse.

Zeit

4 ½ Stunden

Oberwald – Reckingen 4 ½ Std

Ausgangspunkt

Oberwald, 1368 m, oder alle Dörfer im Obergoms
Bahnverbindung ab Brig oder Göschenen/Andermatt.

Endpunkt

Reckingen, 1316 m
Bahnverbindung ab Brig oder Göschenen/Andermatt.

Karten 1: 25'000

1250 Ulrichen

Verpflegung unterwegs

Restaurants in den Dörfern von Oberwald bis Reckingen; Einkaufen in Oberwald, Ulrichen, Münster, Reckingen

Unterkünfte

Obergoms: <https://www.obergoms.ch/schlafen-essen/>

Sehenswürdigkeiten

Obergommer Dörfer, Barockkirchen in Münster und Reckingen, verschiedene Kultur- und Themenwege in den Dörfern

Route

Vom Bahnhof Oberwald (1366 m) in Richtung Dorf laufen, sich nach Richtung Süden wenden und den Ortsteil Unterwasser queren. Ende Dorf den Wegweisern *Waldweg* folgen. Dann auf diesem Weg Richtung Obergesteln (1354 m) und weiter zum Weiler Zum Loch (1358 m) bleiben. Dort die Nufenenstrasse queren und der Aegina entlang laufen, diese entweder auf der Fussgängerbrücke oder etwas später auf der befahrbaren Brücke queren, beim Camping gleich nach der 2. Brücke (1349 m) dem Wanderweg hinter dem Stall hochlaufen. Dem Waldrand entlang bis nach Geschinen (1340 m), kurz vor der Brücke über die Rhone dem Wander- und Veloweg entlang der Rhone bis Münster (1329 m) folgen. Auf derselben Flusseite (orografisch links) bleiben und bei P. 1323 dem Flurweg nach Reckingen folgen.

2. Halbtages-Etappe. Reckingen – Mühlebach oder Ernen

Routencharakter

Schwierigkeit T2

Schöne und gute Wege, oft auf Flurwegen, teils auf asphaltierter Strasse.

Zeit 4 Std

Reckingen – Mühlebach 3 ½ Std

Mühlebach – Ernen ½ Std

Ausgangspunkt

Reckingen, 1326 m oder alle Dörfer im Obergoms

Bahnverbindung ab Brig oder Göschenen/Andermatt.

Endpunkt

Mühlebach, 1248 m oder Ernen, 1196 m.

Bahnverbindung in Mühlebach (via Hängebrücke nach Fürgangen) und Busverbindung in Mühlebach und Ernen nach Fiesch

Karten 1: 25'000

1250 Ulrichen, 1269 Aletschgletscher, 1270 Binntal

Verpflegung unterwegs

Restaurants in den Dörfern von Reckingen bis Niederwald, Mühlebach; Einkaufen in Reckingen, Biel, Ernen.

Unterkünfte

Obergoms: <https://www.obergoms.ch/schlafen-essen/>

Ernen: <http://www.ernen.ch/gemeinde/dorfleben/gastgewerbe--hotels>

Binn: <http://www.landschaftspark-binntal.ch/de/gastgeber/unterkuenfte.php>

Sehenswürdigkeiten

Obergommer Dörfer, Tiermuseum in Blitzingen (auf Anfrage offen), Dorf Mühlebach, Dorf Ernen, Jost-Sigristen Museum in Ernen, Rathaus des Zenden Goms, Kirchenmuseum in Ernen, Dorfführungen in Ernen jeweils am Dienstag um 16 h auf Anmeldung

Route

Vom Bahnhof Reckingen (1316 m) die Rhone auf der alten Holzbrücke überqueren und gleich nach der Brücke die rechte Fahrstrasse nehmen und den Wegweisern Rottenweg folgen. Die Blinne überqueren, durch das Areal des Campingplatzes und stets auf der orografisch linken Seite der Rhone nach Riti (1299 m, vis-à-vis Gluringen), Ritzibrigge (1290 m, vis-à-vis Ritzingen), Bielingermatte (1261 m, vis-à-vis Biel) nach Bodme (1256 m, vis-à-vis Blitzingen). Von Bodme Richtung Bifiga (1325 m), Eggulti (1326 m) und Äbmet (1268 m, vis-à-vis Niederwald) laufen. Dann hinunter zur Rhone laufen, die Brücke jedoch nicht überqueren sondern dem Flurweg nach Steinhaus (1273 m) folgen. In Steinhaus den Wanderweg nach Mühlebach (1230 m) nehmen. Von Mühlebach dem Wanderweg nach Mosshubel (1232 m) und Galgen nach Ernen folgen (1196 m).